



Universität zu Lübeck · Universitätsverwaltung/QM
Ratzeburger Allee 160 · 23562 Lübeck

An alle an der Lehre der Universität zu Lübeck
Beteiligten und Interessierten

**Qualitätsmanagement
und Organisationsentwicklung**

Dipl.-Psych. Linda Brüheim
Leitung/Qualitätsbeauftragte
Evaluationen

Ratzeburger Allee 160
23562 Lübeck

Tel. +49 451 3101 1200
Fax +49 451 3101 1004

linda.brueheim@uni-luebeck.de
www.uni-luebeck.de

30. Januar 2020

Neujahrsbrief zur Lehre

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende,

zum Beginn des neuen Jahres möchten wir, Enno Hartmann, Till Tantau, Jürgen Westermann und Linda Brüheim, uns herzlich bei Ihnen allen bedanken, die mit großem Engagement zu der hohen Qualität unserer Studiengänge beitragen. Über diese können Sie sich anhand der beigefügten Anlagen informieren (Anlage 1, Kennzahlen zur Lehre 2019; Anlage 2, Informationen der Studiengangsleitungen und -koordinationen; Anlage 3, Studierendurteile im CHE-Ranking 2019).

Externe Begutachtungen im vergangenen Jahr verliefen positiv: Die Akkreditierungsverfahren der Masterstudiengänge Biophysik und Gesundheits- und Versorgungswissenschaften wurden erfolgreich abgeschlossen. Zudem haben der Bachelorstudiengang Pflege und zwei Informatik-Cluster bereits Audits nach neuem Akkreditierungsverfahren durchlaufen. Für die Zukunft freuen wir uns sehr über den Start unserer Masterstudiengänge Biophysik, Gesundheits- und Versorgungswissenschaften, IT-Sicherheit, Robotics and Autonomous Systems und Nutritional Medicine mit den ersten Studierendekohorten im WiSe19/20.

Intern wurde auch in 2019 wieder ein universitärer Lehrpreis vergeben, dieses Mal unter dem Motto „Forschendes Lernen“. Erstmals wurde dieser nicht an eine Einzelperson, sondern an eine Gruppe vergeben: Herrn Prof. Buzug und das Organisationsteam der „Studierendentagung des BioMedTec Wissenschaftscampus“. Wir gratulieren Herrn Prof. Buzug, Herrn Prof. Handels, Herrn Prof. Klein, Herrn Prof. Mertins, Frau Dr. Gräfe, Frau Debbeler-Schmidt, Herrn Dr. Wrage, Frau Venker und Frau Böhme herzlich!



Die Digitalisierung des Lehrens und Lernens konnte weiter verbessert werden. Zum einen durch ein Update des Uni-Moodles auf Version 3.7, welches nun ein ansprechenderes Design und Optimierungen bzgl. der Navigation, Einstellungen und Foren enthält. Zum anderen wurde das IWB-Moodle zum Jahresende durch ein Veranstaltungsportal abgelöst, welches jetzt sowohl die hochschuldidaktischen und allgemeinen Weiterbildungskurse als auch die akademischen Veranstaltungen enthält und mit einem Customer-Relationship-Management-System verknüpft ist (Anlage 4).

In einer Kooperation der Wirkforschung, Hochschuldidaktik und Evaluation wurde die Pilotphase der „Lübecker interaktiven Zwischenauswertung (LiZa)“ abgeschlossen. Hierbei handelt es sich um eine qualitative, dialogische Form der Kursevaluation nach dem Vorbild des Bielefelder Teaching Analysis Poll. Die Methode hat sich als eine sinnvolle und beliebte Ergänzung zur Online-Evaluation etabliert (Anlage 5). Die Wirkforscherin Frau Timmann wurde in die Jahresgruppe 2019 des Lehreⁿ-Dachprogramms aufgenommen – herzlichen Glückwunsch!

Ein besonderes Projekt, das Propädeutikum zur Studienvorbereitung geflüchteter Menschen, welches 2016 von Frau Dr. Voigt, Leitung des Studierenden-Service-Centers, eingerichtet worden war, kann dank großer Unterstützung der Lübecker Stiftungen ab 2020 unter dem Projekttitel „Zukunft gestalten“ für alle Studieninteressierten angeboten werden. Wir gratulieren zu diesem großen Erfolg!

Zur Förderung der Studierendengesundheit wurde in einer Kooperation der AG Studierendengesundheit mit dem Studiengang Physiotherapie pilothaft in einigen Vorlesungen die „Vitalzeit vor Ort“ durchgeführt. Hierbei handelt es sich um eine im Peer-to-Peer-Ansatz angeleitete Bewegungs- und Entspannungspause – eine gelungene Maßnahme gegen „Sedentariness“.

Studienvorbereitung, Betreuung im Studienverlauf und Studierendengesundheit verweisen auf Aufgaben und Herausforderungen für Hochschulen und Hochschulangehörige, die über den Alltag von Lehren und Lernen hinausweisen. Mit dem Projekt „was ich bedenken will“ wurde 2017 eine Initiative angestoßen, die seither mit unterschiedlichen Formaten einlädt zum Innehalten, Reflektieren und Diskutieren über Fragen der Verantwortung und Achtsamkeit gegenüber sich und anderen. Auch für 2020 sind bereits Veranstaltungen geplant, die das Soziale und Menschliche – das Leben – in den Fokus nehmen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute für das neue Jahr und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!
Ihre Enno Hartmann, Till Tantau, Jürgen Westermann und Linda Brüheim

Anhang 1: Kennzahlen¹ für das Studienjahr 2020 (Okt. 19 – Sept. 20)

Basisdaten der Lübecker Studierenden im Studienjahr 2020

	Bewerbungen	Studierendenzahl ²	Anteil weiblich	Anteil weiblich Bundesvergleich ³
Biomedical Engineering	327	99	39	48%
Biophysik	⁴	114	38%	56%
Entrepreneurship in digitalen Technologien	⁴	44	23%	21%
Ergotherapie / Logopädie	⁴	28	93%	79%
Gesundheits- und Versorgungswissenschaften	⁴	14	100%	69%
Hebammenwissenschaft	231	76	100%	79%
Hörakustik und Audiologische Technik	⁴	25	32%	48%
Humanmedizin	5255 ⁵	1589	67%	62%
Infection Biology	⁴	54	78%	66%
Informatik	⁴	348	13%	19%
IT-Sicherheit	⁴	152	15%	19%
Mathematik in Medizin und Lebenswissenschaften	⁴	160	71%	48%
Medieninformatik	⁴	279	30%	34%
Medizinische Ernährungswissenschaft	563	218	88%	84%
Medizinische Informatik	⁴	164	49%	45%
Medizinische Ingenieurwissenschaft	283 (214 B.Sc. + 69 M.Sc.)	416	49%	48%
Molecular Life Science	448 (326 B.Sc. + 122 M.Sc.)	391	69%	59%
Pflege	⁴	161	83%	77%
Physiotherapie	331	134	82%	79%
Psychologie	2815 (2483 B.Sc. + 332 M.Sc.)	463	86%	75%
Robotik und Autonome Systeme	⁴	206	16%	19%

Lehrpreise im Studienjahr 2020

- Universitätslehrpreis 2020 unter dem Motto „Theoretische Praxis oder praktische Theorie?!“: Dr. Maria Noftz mit Unterstützung von Louisa Labohm und Team für das Blockpraktikum „Soziale und evidenzbasierte Medizin“
- Lehrpreis Medizin: Dr. rer. nat. Walter Häuser
- Lehrpreis Ergotherapie/Logopädie: Prof. Dr. Katharina Röse
- Lehrpreis Gesundheits- und Versorgungswissenschaften: Borge Kordts
- Lehrpreis Hebammenwissenschaft: Patricia Gruber
- Lehrpreis Pflege: Christine Herr
- Lehrpreis Physiotherapie: Dr. Minettchen Herchenröder
- Walter-Dosch-Preis der MINT-Sektionen für das WiSe19/20: Dr. Jan Haase für die Veranstaltung „Parallelrechnersysteme“
- Walter-Dosch-Preis der MINT-Sektionen für das SoSe20: PD Dr. Hauke Paulsen für die Veranstaltung „Moleküldynamik“
- Heliprof der Fachschaft MINT 2020: Prof. Dr. Phillip Rostalski, PD Dr. Amir Madany Mamlouk für die beste Online-Lehre

¹ Alle Zahlen stammen, sofern nicht anders angegeben, vom Studierenden-Service-Center der Universität zu Lübeck. Für den Kooperationsstudiengang Biomedical Engineering stammen die Daten von der Fachhochschule Lübeck.

² Stichtag: 23.10.2019 (Biomedical Engineering: 07.11.2019)

³ Bundesdurchschnitt der genannten oder vergleichbarer Studiengänge aus Angaben des Statistischen Bundesamtes: Biomedical Engineering, Hörakustik und Audiologische Technik & Medizinische Ingenieurwissenschaften → Gesundheitstechnik; Biophysik → Biotechnologie; Entrepreneurship in digitalen Technologien → Wirtschaftsinformatik; Ergotherapie/Logopädie, Hebammenwissenschaft & Physiotherapie → Nichtärztliche Heilberufe/Therapien; Gesundheits- und Versorgungswissenschaften → Gesundheitswissenschaften/ -management; Infection Biology → Biomedizin; IT-Sicherheit & Robotik und Autonome Systeme → Informatik; Molecular Life Science → Biochemie; Mathematik in Medizin und Lebenswissenschaften → Mathematik; Medizinische Ernährungswissenschaften → Ernährungswissenschaften; Pflege → Pflegewissenschaften/ -management

⁴ ohne Zulassungsbeschränkung

⁵ Summe aller Quoten und Ortspräferenzen (Quelle: https://hochschulstart.de/fileadmin/user_upload/bew_zv_ws19.pdf)

Abschlussprüfungen, Studiendauer und Verbleibequoten im Studienjahr 2020⁶

	Auszeichnung (<1,3)	sehr gut (1,3-1,5)	gut (1,6-2,5)	befriedigend (2,6-3,5)	ausreichend (>3,5)	Studiendauer (Ø Semester)	Verbleibequote ⁷
Biomedical Engineering (M.Sc.)	8%	21%	63%	8%	0%	5	100%
Biophysik (B.Sc.)	0%	0%	60%	40%	0%	7	69%
Entrepreneurship in digitalen Technologien (M.Sc.)	8%	8%	83%	0%	0%	6	78%
Hebammenwissenschaft (B.Sc.)	0%	0%	0%	0%	0%	0	98%
Hörakustik u. Audiologische Technik (M.Sc.)	27%	18%	55%	0%	0%	5	⁸
Humanmedizin (StEx) ⁹	2%	9%	57%	30%	1%	15	98%
Infection Biology (M.Sc.)	5%	15%	80%	0%	0%	6	89%
Informatik (B.Sc.)	0%	2%	51%	46%	0%	9	81%
Informatik (M.Sc.)	22%	25%	53%	0%	0%	6	76%
IT-Sicherheit (B.Sc.)	0%	9%	55%	36%	0%	7	79%
Mathematik in Medizin und Lebenswiss. (B.Sc.)	0%	0%	39%	61%	0%	6	80%
Mathematik in Medizin und Lebenswiss. (M.Sc.)	28%	20%	48%	4%	0%	6	81%
Medieninformatik (B.Sc.)	0%	0%	42%	58%	0%	8	76%
Medieninformatik (M.Sc.)	20%	20%	60%	0%	0%	6	86%
Medizinische Ernährungswissenschaft (B.Sc.)	4%	13%	79%	4%	0%	7	84%
Medizinische Informatik (B.Sc.)	0%	6%	50%	44%	0%	8	80%
Medizinische Informatik (M.Sc.)	11%	44%	44%	0%	0%	4	77%
Medizinische Ingenieurwissenschaft (B.Sc.)	3%	3%	55%	40%	0%	8	85%
Medizinische Ingenieurwissenschaft (M.Sc.)	26%	34%	40%	0%	0%	6	83%
Molecular Life Science (B.Sc.)	4%	13%	64%	18%	0%	7	81%
Molecular Life Science (M.Sc.)	12%	26%	62%	0%	0%	6	97%
Pflege (B.Sc.)	0%	0%	78%	22%	0%	9	⁸
Physiotherapie (B.Sc.)	0%	8%	92%	0%	0%	8	86%
Psychologie (B.Sc.)	24%	49%	26%	1%	0%	6	96%
Psychologie (M.Sc.)	45%	27%	18%	9%	0%	5	97%
Robotik und Autonome Systeme (B.Sc.)	0%	11%	44%	44%	0%	6	77%

⁶ Zu den Studiengängen Ergotherapie/Logopädie und Gesundheits- und Versorgungswissenschaften liegen noch keine Absolventen- und Schwunddaten vor.

⁷ Die Verbleibequoten geben, bezogen auf die ersten vier Semester, den Prozentanteil der Studierenden an, die im Durchschnitt von Semester zu Semester ihr Studium fortsetzen (Daten aus Schwundquotenberechnungen des Referats Hochschulplanung der Universität zu Lübeck aus dem Zeitraum SoSe18-WiSe19/20; Ausnahme: bei Biomedical Engineering eigene Berechnung anhand von Daten der Fachhochschule Lübeck).

⁸ Daten liegen nicht vor.

⁹ Da zum WiSe19/20 für Humanmedizin keine Daten des Studierenden-Service-Centers vorlagen, wurden hierfür Angaben des Referats Studium und Lehre Humanmedizin, basierend auf Daten des Landesprüfungsamtes herangezogen. Eine Gesamtnote wurde nicht gebildet, wenn eine im Ausland abgelegte Prüfung als Erster Abschnitt oder Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung angerechnet worden ist.

Anhang 2: Informationen aus den Studiengängen¹

Biomedical Engineering: Der gemeinsame internationale Master Biomedical Engineering der Universität zu Lübeck und der Technischen Hochschule begrüßte im Sommer 2019 rund 30 Absolventen und Absolventinnen verschiedener Abschlussjahrgänge zu einem Alumni-Treffen im Rahmen des großen Campusfests zur offiziellen Feier von „50 Jahre Hochschulen für Angewandte Wissenschaften“. In den 17 Jahren seines Bestehens haben über 330 Studenten - zu denen in der Regel ein guter und regelmäßiger Kontakt gepflegt wird - den Studiengang erfolgreich mit einem Master abgeschlossen. Das Jahr 2020 wird keine großen Überraschungen bringen, aber es werden in der Prüfungsordnung kleinere Änderungen vorgenommen, um das Studium noch flexibler zu gestalten und so – möglichst individuell – den Studenten die optimale Ausbildung entsprechend ihrer Vorkenntnisse und Interessen zu bieten. Dabei steht weiterhin eine bestmögliche Verzahnung von TH, Universität und Klinik im Mittelpunkt.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Stephan Klein, Studiengangskoordination: Silke Venker

Biophysik: Zum Wintersemester 2019/2020 haben wir 40 Studienanfänger im Bachelorstudiengang Biophysik begrüßt. Die Akkreditierung des Masterstudiengangs Biophysik ist erfolgreich abgeschlossen und die ersten 12 Studierenden konnten ihr Masterstudium aufnehmen. Zu Anfang des Wintersemesters hat eine Biophysik-Studierenden-Versammlung stattgefunden, wo ein reger Erfahrungsaustausch zwischen den Studierenden stattfand. Anwesend waren erfreulicherweise mehr als 50 % aller Biophysikstudierenden. Um den Austausch zwischen Studierenden der verschiedenen Studienjahrgänge noch zu intensivieren, haben wir im Juni 2019 eine Sommergrillparty veranstaltet. Zusätzlich fand am Anfang Dezember 2019 ein gemeinsames Treffen aller Studierenden der Biophysik bei Glühwein und Snack statt, wo sie mit einem Teil der Lehrenden in lockerer Atmosphäre ins Gespräch kommen konnten.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Christian Hübner, Studiengangskoordination: Dr. Young-Hwa Song

Entrepreneurship in digitalen Technologien: Im fünften Jahr nach dem Start des Studiengangs „Entrepreneurship in digitalen Technologien (EdT)“ haben sich alle Abläufe eingespielt: Die Veranstaltungen im Studiengang „Entrepreneurship in digitalen Technologien“ erhalten weiterhin durchgehend sehr positives Feedback durch die Studierenden. Dabei wird seit Beginn des Studiengangs Wert darauf gelegt, Vorlesungsinhalte durch Impulsvorträge externer Gastdozierender zu ergänzen oder zusätzliche (außer)curriculare Workshops anzubieten. So konnten wir im letzten Jahr unter anderem Referenten von Dropbox und von der Future Day GmbH in unseren Vorlesungen begrüßen, zudem wurde zusammen mit Google ein Workshop zum Digitalen Marketing angeboten und im Rahmen eines interaktiven und praxisnahen ZGL-kompakt-Workshops konnten Studierende die Welt des Social Entrepreneurships näher kennenlernen. Aber auch der Studiengang an sich konnte im vergangenen Jahr weiter etabliert und die Studierendenanzahl ausgebaut werden. Weiterhin stand das zurückliegende Jahr im Zeichen der Reakkreditierung. Neben der Aktualisierung des Studienangebots im Bereich der „Vertiefungsmodule Informatik/MIW“ haben zukünftige Studierende durch die Zusammenlegung der „fachspezifischen Wahlmodule“ mit den „Vertiefungsmodulen Informatik/MIW“ zu einem großen „fachspezifischen Wahlmodul“ eine noch größere Freiheit zur individuellen Gestaltung ihrer Informatikschwerpunkte. Für 2020 halten wir weiterhin an unserem Ziel fest, das unternehmerische Denken und Handeln der Studierenden zu fördern und ihnen die notwendigen Kompetenzen und Grundlagen für den beruflichen Erfolg zu vermitteln – sei es als Entrepreneur oder als Intrapreneur.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Christian Willi Scheiner, Studiengangskoordination: Stefan Becker

¹ Die Informationen stammen von den jeweiligen Studiengangsleitungen und -koordinationen. Per Mausklick auf den Titel des Studiengangs gelangen sie zu den jeweiligen Webseiten.

Ergotherapie/Logopädie: Der additive Bachelorstudiengang Ergotherapie/Logopädie konnte zum Wintersemester 2019/20 mit 16 Studierenden seine zweite Kohorte begrüßen. Das Studium setzt eine Fachschulausbildung in Ergotherapie oder Logopädie voraus und erlaubt eine Berufstätigkeit in Teilzeit. Um zur Vernetzung des Studiengangs mit lokalen Einrichtungen der Gesundheitsversorgung in Lübeck und Schleswig-Holstein beizutragen und den Theorie-Praxis-Transfer zu unterstützen, haben die Fachbereiche Ergotherapie und Logopädie 2019 den „Tag der therapeutischen Praxis“ als neue Weiterbildungs-veranstaltungsreihe ins Leben gerufen und ein Praxisbasiertes Forschungsnetzwerk gegründet.

Studiengangsleitung: Prof. Annette Baumgärtner PhD und Prof. Dr. Katharina Röse,
Studiengangskoordination: Saphira Anstett

Hebammenwissenschaft: Hinter allen Hebammen in Deutschland liegt ein spannendes Jahr: mit dem neuen Hebammenreformgesetz, das erst Ende November endgültig verabschiedet wurde, ist die Vollakademisierung für die Hebammenausbildung Realität. Die Universität zu Lübeck ist in Kooperation mit der UKSH Akademie den nun offiziell vom Staat gewünschten Weg des dualen Studiums, bei dem eine Ausbildungsvergütung während des Studiums gewährt wird, in diesem Jahr bereits zum dritten Mal gegangen. Im Oktober durften wir zum ersten Mal 35 Studierende in der Kohorte 2019 begrüßen. Nun sind wir 75 Studierende, und die Bewerberinnenlage für 2020 ist wieder exzellent. Dennoch kommen mit dem neuen Gesetz ein paar (willkommene) Veränderungen auf uns zu: wir bereiten die Umstellung vom Modellstudiengang zum Regelstudiengang vor. So verändern wir beispielsweise die Studiendauer, passen die Inhalte und Lehr- sowie Prüfungsformate an und werden uns noch direkter mit den Ausbildungskliniken verzahnen.

Dazu kommt unser erstes Staatsexamen, das die Kohorte 2017 zum Ende des 6. Semesters ablegen wird. Es bleibt also spannend bei den Hebammen. Wir möchten uns an dieser Stelle noch bei allen Dozierenden und Anleiterinnen und den Kolleginnen von der UKSH Akademie für die hervorragende Zusammenarbeit und das Engagement bedanken und wünschen allen ein erfolgreiches 2020.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Christiane Schwarz, Studiengangskoordination: Nele Stejskal

Hörakustik und Audiologische Technik: Im Wintersemester 19/20 starteten acht Absolventen des Bachelorstudiengangs Hörakustik der Technischen Hochschule Lübeck in den weiterführenden Masterstudiengang Hörakustik und Audiologische Technik, welcher an der Universität zu Lübeck damit im dritten Jahr in Kooperation mit der Technischen Hochschule Lübeck und mit Unterstützung der Akademie für Hörakustik, des Deutschen Hörgeräte Instituts und der Musikhochschule Lübeck angeboten wird. Im März 2019 präsentierten die Studierenden der ersten Kohorte die Ergebnisse ihrer zuvor in nationalen und internationalen Unternehmen absolvierten Praktika auf der Studierendentagung. Im September schloss der erste Masterstudent sein Studium ab. In der Folge konnten wir viele weitere hervorragende Abschlüsse vergeben. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Dozierenden und Studierenden des Studiengangs für die aktive Zusammenarbeit bedanken und freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr 2020.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Alfred Mertins, Studiengangskoordination: Anita Möller

Humanmedizin: Vorerst letztmalig fanden erfolgreich die Auswahlgespräche statt, gefolgt von der intensiven Mitarbeit an der Übergangsphase und Neugestaltung des Auswahlverfahrens zum Medizinstudium. Alex Mommert und Karen Sievers stellten auf der GMA-Tagung Ergebnisse zur Interprofessionalisierung sowie den DSC-Kurs ‚So funktioniert das Medizinstudium‘ vor. Seit dem 1.11.2019 hat Katharina Gandras den Schwerpunkt Interprofessionalisierung übernommen.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Jürgen Westermann, Studiengangskoordination: Dr. Karen Sievers

Infection Biology: Der erste 100% englisch-sprachige Studiengang der Universität, Ergebnis einer langjährigen Kooperation zwischen UzL und FZ-Borstel, erfreut sich einer anhaltenden Beliebtheit, besonders bei Studierenden aus südlichen Ländern wo Infektionskrankheiten weiterhin ein großes gesundheitliches Problem darstellen. Zum WS 2019/2020 konnten wir leider nur 11 neue Aspiranten Vorort begrüßen. Weitere Personen, welche einen Platz angeboten bekommen hatten, berichteten, dass in ihrem Heimatland deutsche Konsulate ab Sommer keine VISA mehr für das Jahr 2019 ausgestellt haben. Die Studienplatzzusage wird für betroffene Personen aufrechterhalten, und wir hoffen sie im WS 2020/2021 dann doch noch begrüßen zu können. An dieser Stelle danken wir allen Dozierenden und Studierenden für Ihr Engagement!

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Ulrich Schaible, Studiengangskoordination: Dr. Jeroen Mesters und Prof. Dr. Stefan Taube

Informatik: Im Rahmen der anstehenden Reakkreditierung sind im Bachelor- und Masterstudiengang in 2019 Neuerungen umgesetzt worden. Im Bachelor sind Einführung in die Logik und Datenbanken je ein Semester nach vorne gerückt und Cybersecurity ist als Pflichtmodul neu hinzugekommen. Im Master sind nun analog zum Bachelor die verpflichtenden Anwendungsfächer durch kanonische Vertiefungen ersetzt worden. Bioinformatik und Systembiologie sowie Software Systems Engineering sind wieder dabei. Neu hinzugekommen ist der Bereich Data Science und KI.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Rüdiger Reischuk, Studiengangskoordination: Dr. Annette Stümpel

IT-Sicherheit: Die IT-Sicherheit ist in diesem Jahr sowohl im Bachelor als auch im Master erfolgreich reakkreditiert worden. Zur Verstärkung des Studiengangs ist im September eine langerwartete Unterstützung dazu gestoßen: Prof. Esfandiar Mohammadi besetzt nun den zweiten Lehrstuhl am Institut für IT-Sicherheit im Schwerpunktbereich Sichere Softwaresysteme. Mit der neuen Mastervorlesung „Privacy“ hat er bereits zum Wintersemester 19/20 das Vorlesungsangebot für den ersten Jahrgang des Masterstudiengangs IT-Sicherheit ausgebaut! Wir freuen uns, dass wir hier sowohl unsere Bachelorabsolventen aus dem eigenen Hause -dem allerersten Bachelorjahrgang-, als auch externe Bewerber willkommen heißen dürfen. Ebenfalls begrüßen wir die 57 Erstis im Bachelor IT-Sicherheit, die sich im Herbst neu eingeschrieben haben. Seit dem Wintersemester wird erstmalig das Bachelor-Projekt IT-Sicherheit „Capture The Flag“ angeboten, das sich nahtlos in die Treffen des CTF-Teams ssh@UzL eingliedert. Das Projekt erfreut sich mit rund 30 Teilnehmern zusätzlich zum bestehenden Team großer Beliebtheit und wird in Zukunft jedes Semester angeboten. ssh@UzL veranstaltete erneut einen eigenen CTF-Wettbewerb auf der NOOK und nahm zusammen mit Teilnehmern des Bachelorprojekts am X-MAS CTF teil, wo das Team Platz 10 von 1744 holte und sich damit als bestes deutsches Team platzierte.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Thomas Eisenbarth, Studiengangskoordination: Marc Stelzner

Mathematik in Medizin und Lebenswissenschaften: Mit großer Freude nahmen wir zur Kenntnis, dass unsere ehemalige Masterstudentin Dr. Laura Hindersin von der Max-Planck-Gesellschaft im Juni 2019 mit der Otto-Hahn-Medaille 2018 geehrt wurde. Sie erhielt die hohe Auszeichnung im Zusammenhang mit den in ihrer Promotion erbrachten wissenschaftlichen Leistungen. Derzeit gibt es 75 Studierende im Bachelorstudiengang und 76 Studierende im Masterstudiengang. Besonders erfreulich ist die in den letzten Jahren gestiegene Immatrikulationszahl von Studierenden im Masterstudiengang, die ihren Bachelorabschluss an anderen Universitäten erworben haben.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Jürgen Prestin, Studiengangskoordination: PD Dr. Christian Bey und PD Dr. Hanns-Martin Teichert

Medieninformatik: Wir begrüßen die neuen Studienanfänger im Bachelor und Master und freuen uns, dass die Medieninformatik weiterhin ein gefragter Studiengang ist. Im Zuge der laufenden Re-Akkreditierung konnten wir die Bachelor- und Masterstudiengänge der Medieninformatik erfolgreich überarbeiten. Die Medieninformatik entwickelt sich im Jahr 2020 also entscheidend weiter und bleibt gleichzeitig ein anspruchsvolles, interdisziplinäres Fach, das auch die praktische Anwendung durch Anknüpfung an aktuelle Forschungsthemen vermittelt. Der EMI-Award (<https://kurzlink.de/EMI>), bei dem u.a. die Projektarbeiten des Bachelors gezeigt werden, etabliert sich als eine zentrale, kreative Veranstaltung des Studiengangs – es werden dieses Jahr wieder die besten Abschlussarbeiten prämiert und Schüler*innenprojekte des ILaS-Lab vorgestellt!
Studiengangsleitung: Prof. Dr. Nicole Jochems, Studiengangskoordination: Markus Gödker u. Torben Volkmann

Medizinische Ernährungswissenschaft: Das Jahr 2019 war für den Studiengang "Medizinische Ernährungswissenschaft" in vielfacher Hinsicht besonders erfolgreich. Die Vorlesungen "Lebensmittelsicherheit" und "Lebensmittelrecht" waren sowohl im Winter- wie im Sommersemester die bestevaluierten Lehrveranstaltungen der gesamten Universität zu Lübeck. Im Sommersemester 2019 haben die ersten Studierenden des Studiengangs "Medizinische Ernährungswissenschaft" ihr Studium erfolgreich abgeschlossen. Gleichzeitig blieben die Bewerbungszahlen für den Bachelorstudiengang auch im Wintersemester 2019/2020 auf sehr hohem Niveau, sodass erneut 64 Erstsemester begrüßt werden konnten. Zusätzlich wurden erstmals auch Studierende (insgesamt 31) im bundesweit einzigartigen Masterstudiengang "Nutritional Medicine" immatrikuliert. Wir wünschen allen Studierenden und Dozierenden ein erfolgreiches Studienjahr!
Studiengangsleitung: Prof. Dr. Christian Sina, Studiengangskoordination: PD Dr. Karsten Seeger

Medizinische Informatik: Aus der Medizinischen Informatik ist zu berichten, dass seit dem Wintersemester 2019/20 sowohl im Bachelor- als auch im Masterstudiengang neue Studiengangsordnungen in Kraft getreten sind. Durch die Überarbeitung der Studienpläne ist es offenbar gelungen, das Profil der Medizinischen Informatik weiter zu schärfen und die Wahlmöglichkeiten im Sinne der Studierenden auszubauen. Besonders hervorzuheben ist dabei der neue Schwerpunkt "Medical Data Science und Künstliche Intelligenz" im Bachelor- und Masterstudiengang Medizinische Informatik, sowie der neue "Vertiefungsbereich" im Master, der einen Teil der Wahlmöglichkeiten auf Module aus dem Kernbereich der Medizinischen Informatik fokussiert. Die Rückmeldungen zu den neuen Ordnungen seitens der Studierenden sind jedenfalls durchweg positiv und auch die steigenden Bewerberzahlen spiegeln dies wieder.
Studiengangsleitung: Prof. Dr. Heinz Handels, Studiengangskoordination: Dr. Jan-Hinrich Wrage

Medizinische Ingenieurwissenschaft: Im Jahr 2019 konnten wir 68 Studierende in unserem Bachelor-Studiengang und 40 Studierende in unserem Master-Studiengang Medizinische Ingenieurwissenschaft (MIW) begrüßen. Zudem haben 47 Studierende ihr Bachelor-Studium sowie 39 Studierende ihr Master-Studium erfolgreich beendet. Auch die Studierendentagung und ihre Begleitausstellung, die Recruiticon, entwickeln sich stetig weiter. An der Tagung, die von 39 MIW-Studierenden mit ihren Beiträgen aktiv mitgestaltet wurde, haben dabei insgesamt 96 Studierende teilgenommen. Hinzu kommen zahlreiche Professorinnen und Professoren, Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Instituten sowie zahlreiche Gäste aus Industrie und Wirtschaft, die auch 2019 zu einer gelungenen Studierendentagung beigetragen haben. Besonders haben wir uns darüber gefreut, dass wir mit unserem Konzept für die Studierendentagung auch die Jury des Universitätslehrpreises überzeugen konnten und mit dem Lehrpreis 2019 zum Thema „Forschendes Lernen“ ausgezeichnet wurden.
Studiengangsleitung: Prof. Dr. Thorsten Buzug, Studiengangskoordination: Christina Debbeler

Molecular Life Science: Im WS 2019/20 wurden wieder 80 Erstsemester in den Bachelorstudiengang aufgenommen. Der Masterstudiengang wird fast vollständig in Englisch unterrichtet, was nun noch mehr ausländischen Studierenden ermöglicht, die Vorlesungen zu besuchen. Insgesamt hat der Anteil ausländischer Studierenden sowohl im Bachelor wie auch im Master zugenommen. Im Master nimmt auch der Anteil Studierender zu, die ihren Bachelorabschluss in einem ähnlichen Studiengang in Deutschland absolviert haben, was zeigt, dass Lübeck bekannter wird. Nach Aussagen dieser Studierenden wird auch die Güte des MLS-Studiengangs geschätzt. Dies belegt auch die Nachfrage nach Studierende für Blockpraktika, Masterarbeit oder Promotionen von auswärtigen und ausländischen Einrichtungen, wie z.B. dem Karolinska Institute in Stockholm und anderen. In diesem Jahr konnte das Institut für Chemie und Damit auch der Studiengang sein Fächerspektrum um die Metabolomics erweitern und konnte dafür Prof. Dr. Ulrich Günther aus Birmingham in den Lehrkörper aufnehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Dozierenden für ihren stetig guten Einsatz in der Lehre, wodurch unsere Absolventinnen und Absolventen sehr gute berufliche Qualifikationen erhalten, die sowohl in der Forschung wie auch in der Industrie geschätzt wird, wo jeweils zur Hälfte unsere Absolventen ihre Jobs finden und mittlerweile auch in Führungspositionen aufgestiegen sind.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Enno Hartmann, Studiengangskoordination: Dr. Rosemarie Pulz

Pflege: Der Studiengang Pflege konnte im Jahr 2019 weiter erfolgreich verstetigt werden. Zum aktuellen Wintersemester ist der sechste Jahrgang mit 42 Studentinnen und Studenten in den Studiengang gestartet. Darüber hinaus hat im Sommersemester 2019 bereits der dritte Jahrgang erfolgreich die staatliche Prüfung für die Zulassung im gewählten Pflegeberuf absolviert, und über 30 (ehemalige) Studentinnen und Studenten haben inzwischen das gesamte Pflegestudium abgeschlossen und neben dem Berufsabschluss den akademischen Grad „Bachelor of Science“ erworben. Einige dieser Absolventinnen und Absolventen setzen ihre akademische Ausbildung an der Universität zu Lübeck mit einem Studium in dem 2019 neu gestarteten Masterstudiengang Gesundheits- und Versorgungswissenschaften fort.

Das Jahr 2020 wird für den Pflegestudiengang mehrere Neuerungen mit sich bringen, da zu Jahresbeginn das Pflegeberufegesetz in Kraft getreten ist. Dieses Gesetz enthält erstmals verbindliche Anforderungen an die hochschulische Ausbildung im Pflegeberuf in Deutschland. Daher wird von Oktober 2020 an eine neue Studiengangsordnung für den weiterhin dualen Studiengang Pflege gelten, u.a. mit Änderungen im Berufsabschluss und in der Dauer des Studiums (voraussichtlich 7 statt 8 Semester). Dementsprechend erwarten wir ein spannendes Jahr im Studiengangsbetrieb.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Katrin Balzer, Studiengangskoordination: Anne-Marei Jarchow u. Marco Sander

Physiotherapie: Das vergangene Jahr war für den Studiengang Physiotherapie etwas ganz Besonderes, da durch die erfolgreiche Teilnahme am Staatsexamen die ersten Studierenden Ihre Berufszulassung erhalten haben. Auf das kommende Jahr freuen wir uns ebenfalls sehr, da dort die ersten Bachelorabsolventen das Studium erfolgreich abschließen werden. Wir wünschen allen Studierenden für das kommende Studienjahr viel Erfolg! Bei allen Dozierenden und Praxispartnern möchten wir uns für Ihr Engagement bedanken und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Kerstin Lüdtke, Studiengangskoordination: Dr. Annette Bretin u. Christina Bienert, MPH

Psychologie: Das Jahr im Studiengang Psychologie ist geprägt von Herausforderungen und spannenden Veränderungen in der Zukunft: Nach der Berufung von Professor John Rauthmann auf die Professur für Differentielle- und Persönlichkeitspsychologie steht für das kommende Sommersemester eine weitere Berufung an im Fachbereich Arbeits- und Organisationspsychologie. Unser „zulassungsstarker“ Jahrgang mit immer noch über 100 B.Sc. Studierenden nähert sich dem sechsten und somit letzten Semester. Dementsprechend sind viele Anstrengungen darauf gerichtet, allen Absolvent*innen entsprechend ihren Interessen eine Abschlussarbeit anzubieten und den Studienabschluss ohne Zeitverlust zu ermöglichen. Gleichzeitig ist mit der Verabschiedung einer Novelle des Gesetzes zur Ausbildung von Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten die konzeptionelle Anpassung des sog. „polyvalenten“ Bachelorstudiengangs gestartet. Zusätzlich streben wir einen zugehörigen, neuen Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie und einen Masterstudiengang „Cognitive Systems“ für alle forschungsinteressierten Psychologiestudierenden ohne klinischen Schwerpunkt an. Wir danken an dieser Stelle allen am Studiengang Beteiligten für ihr kontinuierliches großes Engagement und freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Studienjahr!

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Nico Bunzeck, Studiengangskoordination: Michaela Haller

Robotik und Autonome Systeme: Der Studiengang Robotik und Autonome Systeme (RAS) ist weiterhin sehr erfolgreich und zählt im aktuellen Wintersemester 2019/2020 bereits 158 Studierende im Bachelor-Studiengang. Dies ist erneut auch ein toller Verdienst aller RAS-Studierenden, die sich mit Verbesserungsvorschlägen oder auch Lob und Werbung aktiv in die Entwicklung unseres Studienangebots einbringen. Im Rahmen der Reakkreditierung konnten einige dieser Hinweise bereits erfolgreich umgesetzt werden. Wir bedanken uns dafür ganz herzlich! In diesem Jahr gab es für uns zwei weitere große Ereignisse. Die ersten Absolventen haben erfolgreich den Bachelor RAS abgeschlossen. Wir gratulieren ganz herzlich. Es freut uns zudem, dass ein Großteil dieser uns im neu angelaufenen internationalen Master RAS treu geblieben sind. Zu unserer großen Freude fand das erste Semester mit 41 immatrikulierten Studierenden aus vielen verschiedenen Ländern viel Zulauf. Der direkte Kontakt zwischen Lehrenden und Studierenden ist etwas Besonderes und auch im kommenden Jahr stehen wieder zahlreiche spannende Veranstaltungen und gemeinsame Exkursionen auf dem Programm, die wir nicht nur für die Weiterbildung, sondern auch für die Erhaltung des ohnehin schon sehr guten Zusammenhalts organisieren. Wir danken allen, die diesen außerordentlich erfolgreichen Studiengang unterstützen und freuen uns auf 2020!

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Philipp Rostalski, Studiengangskoordination: Dr. Christian Herzog und Dr.-Ing. Kristian Ehlers

Anhang 3: Studierendenurteile im CHE-Ranking 2019¹

Schulnoten (1 bis 6) bzw. Punkte (P.) und Ranggruppen (● = Spitzen-, ● = Mittel-, ● = Schlussgruppe)

Fachbereich	Med. Ingenieurwiss. (B. Sc.) n=34		Psychologie (B. Sc.) n=37		Med. Ingenieurwiss. (M. Sc.) n=23		Psychologie (M. Sc.) n=25	
Allgemeine Studiensituation	2,2	●	1,9	●	1,8	●	1,5	●
Angebote zur Berufsorientierung	3,0	●	2,6	●	-	-	-	-
Auslandsaufenthalte	3,1	●		³	3,6	●		³
Betreuung	2,1	●	2,0	●	2,3	●	1,7	●
Bibliotheken	-	-	3,1	●	-	-	-	-
Forschungsorientierung	-	-	-	-	2,2	●	1,6	●
IT-Ausstattung	2,1	²	2,3	●	-	-	-	-
Labore	2,0	²	-	-	-	-	-	-
Lehrangebot	2,8	●		³	2,6	●	2,9	●
Prüfungen	2,2	●	2,1	●	-	-	-	-
Räume	2,3	●	2,0	●	-	-	-	-
Studienorganisation	1,9	²	1,7	●	1,7	²	1,4	●
Übergang zum Masterstudium	-	-	-	-	1,9	●	1,3	●
Unterstützung im Studium	2,6	●	2,1	²	2,4	²	1,8	●
Wissenschaftsbezug		³	1,8	●	-	-	-	-

¹ Quelle: Detailauswertung Studierendenbefragung des CHE [Stand: 06.05.2019 für B.Sc. bzw. 02.12.2019 für M.Sc.], eigene Aufbereitung

² Gleiche Ranggruppe für alle Fachbereiche, da Unterschiede gering

³ Ranggruppe nicht eindeutig zuweisbar

Anhang 4: Willkommen im neuen Veranstaltungsportal der Universität zu Lübeck!



Unter der URL veranstaltungen.uni-luebeck.de finden Sie seit dem 01.01.2020 unsere Kurse der Hochschuldidaktik und Internen Weiterbildung.

Das Veranstaltungsmanagement ist mit einem Customer Relationship Management System verknüpft und ermöglicht somit weiterhin eine bequeme Anmeldung via IDM für alle Beschäftigten der Universität.

Bisher finden Sie alle Veranstaltungen des ersten Quartals online, in Kürze wird die Anmeldung für das gesamte Jahr abrufbar sein. Hierzu informieren wir über focus:INSIDE. Ihre Teilnahme am Weiterbildungsprogramm stimmen Sie bitte mit Ihrer Bereichsleitung ab. Für Mitarbeiter*innen der Universität zu Lübeck ist das Programm der Hochschuldidaktik und der Internen Weiterbildung kostenfrei und darf während der Arbeitszeit besucht werden.

Auch Mitarbeiter*innen des UKSH, der Technischen Hochschule und des Forschungszentrums Borstel sind berechtigt kostenfrei teilzunehmen, müssen sich aber einmalig neu registrieren.

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an unsern Service-Desk per Mail unter dsc.service@uni-luebeck.de.

Bitte beachten Sie auch unser Angebot zum Lehrcoaching, zur Lehrhospitation, und der LiZA (siehe Anlage 5).

Das Team des Herrenhauses freut sich auf Ihren Besuch!

Herzliche Grüße
Juliana Wiechert

Anhang 5: Überblick LiZa – Kommunikation über Lehren und Lernen

Die ergänzend zu den Online-Kursevaluationen im SoSe 2018 eingeführten interaktiven Zwischenauswertungen (LiZa) nach der Methode des Teaching Analysis Poll¹ wurden von Studierenden und Lehrenden gut angenommen, so dass die Pilotphase nach drei Semestern erfolgreich abgeschlossen und LiZa in das Zertifikatsprogramm des Dozierenden-Service-Center aufgenommen wurde². Viele Studierende äußerten sich positiv: sie halten die Zwischenauswertungen für „sinnvoll, um eigene Gedanken zu sortieren“, sehen sie als „gute Möglichkeit zu rekapitulieren“ und bekommen so das Gefühl vermittelt, „dass Erfolg und Qualität von Lehre für die Universität wichtig sind“.

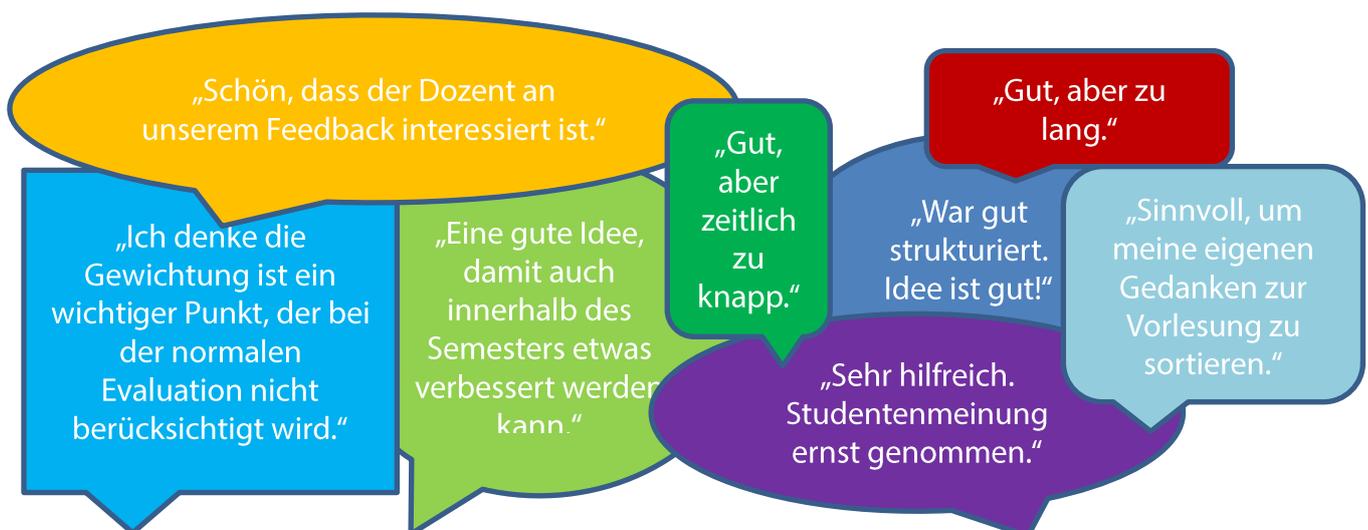
In den qualitativ hochwertigen und angeregten Diskussionen zeigten sich die Studierenden hoch motiviert, sehr reflektiert und an einigen Stellen durchaus selbstkritisch (was z.B. den eigenen Lernaufwand betrifft). Teilweise wurde recht kontrovers diskutiert. Das zeigt, wie unterschiedlich die Erwartungshaltungen an Lehrende sind und dass es nicht eine für alle passende Lösung „guter Lehre“ gibt.

Die teilnehmenden Lehrenden schätzen vor allem die Gewichtung auf die wichtigsten Aspekte der Rückmeldungen. Die in den Worten der Studierenden beschriebenen Einblicke in deren Lernprozesse stellen eine gute Grundlage dar, um mit Studierenden über Lehre ins Gespräch zu kommen. Die Lehrenden werden im gesamten Auswertungsprozess kontinuierlich unterstützt und begleitet.

Bis heute fanden 19 Zwischenauswertungen statt. Das Moderationsteam, bestehend aus Mitarbeiterinnen des Qualitätsmanagements, der Wirkforschung und einer Studentin, diskutierte insgesamt mit 555 Teilnehmenden vom 1. bis zum 10. Fachsemester aus den Sektionen MINT und MED an zwei Hochschulen, UzL und THL. Die Gruppengrößen variierten dabei zwischen 4 und 88 Personen. Zwei Drittel waren Bachelor-Studierende, ein Drittel Master-Studierende. Die Formate teilten sich auf in Vorlesungen (75 %) und Seminare (25%).

Zu den positiven Aspekten, die von vielen der Studierenden veranstaltungsübergreifend genannt wurden, gehören Wissensaktivierung durch kleine Quizze ([Kahoot](#), [Pingo](#), [Arsnova](#), etc.) oder Fragen als Überleitung zur vorherigen Sitzung, Aufgaben zum Selberlösen und Probeklausuren. „Klassiker“ wie die Benennung von Lernzielen, Feedback bekommen und der Wunsch nach einer Einordnung der zu lernenden Inhalte in einen Gesamtzusammenhang sind aus Studierendensicht lernförderlich. Eine aktive Gestaltung von Lehre mit Fallbeispielen und Praxisverknüpfungen steht ebenfalls hoch im Kurs.

Wir freuen uns auf Anfragen. Informationen zu Anmeldung & Ablauf finden Sie auf der [Webseite](#).



¹ Frank, A., Fröhlich, M. & Lahm, S. (2011). Zwischenauswertung im Semester: Lehrveranstaltungen gemeinsam verändern. Zeitschrift für Hochschulentwicklung, 6 (3), 310-318.

² Lehrende, die bereits im Rahmen des Scholarship of Teaching and Learning (SoTL) ihre eigene Lehre beforschen, bekommen eine Zwischenauswertung im Rahmen ihres SoTL-Zertifikates angerechnet.